

Richtlinie zum Arbeits- & Gesundheitsschutz

Jeder bei Encavis¹ lebt das gemeinsam erarbeitete Werteverständnis. Aus diesem Werteverständnis wurde ein Verhaltenskodex (Encavis Code of Conduct) abgeleitet, welcher unter anderem Mensch und Umwelt in den alltäglichen Mittelpunkt rückt. Der Vorstand legt den Arbeits- & Gesundheitsschutz, Brandschutz und Umweltschutz (nachfolgend zusammen "Arbeits- & Gesundheitsschutz") gleichermaßen in den Aufgabenbereich der Führungskräfte und Mitarbeitenden (nachfolgend zusammen "Mitarbeitende").

Bei Encavis sollen alle Mitarbeitenden gern und sicher zur Arbeit kommen. Dafür übernehmen wir gemeinsam eine aktive Schlüsselrolle durch verantwortliches Handeln. Dieses Handeln wenden wir jederzeit an, ob auf dem Arbeitsweg, bei der Arbeit, bei Dienstreisen oder bei betrieblichen Veranstaltungen jeder Art. Wir arbeiten verantwortungsbewusst an der Umsetzung von notwendigen Arbeitsschutzmaßnahmen. Alle Mitarbeitenden haben die Pflicht, auf erkannte Gefahren hinzuweisen, sowie das Recht auf die Beseitigung von Gefahrenguellen.

Encavis hat Prozesse für einen effektiven Arbeits- & Gesundheitsschutz erarbeitet und implementiert. Diese basieren auf folgenden Prinzipien:

Einhaltung aller relevanten Gesundheits- und Sicherheitsgesetze, Arbeitsschutzbestimmungen, Richtlinien und Verfahren

Encavis verpflichtet sich, alle relevanten einzelstaatlichen Gesetze und Vorschriften (z. B. Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften) sowie bindenden Verpflichtungen im Arbeits- & Gesundheitsschutz an den jeweiligen Standorten einzuhalten. Dies geschieht durch eine aktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen sowie sonstigen qualifizierten Dienstleistern.

Wir fordern und fördern ein aktives Handeln all unserer Mitarbeitenden

Durch regelmäßige, jährliche gezielte Aus- und Weiterbildung schulen und motivieren wir unsere Mitarbeitenden, damit sie ihre Aufgaben verantwortungsbewusst im Sinne des Arbeits- & Gesundheitsschutzes ausüben können. Wir beziehen aktiv unsere Mitarbeitenden bei der Gefährdungserkennung, Risikobeurteilung, Festlegung von Schutzmaßnahmen, bei Vorfalluntersuchungen und bei der Entwicklung und Bewertung der jeweiligen Zielsetzungen mit ein. Veränderungen, die sich auf den Arbeits- & Gesundheitsschutz auswirken, werden den Mitarbeitenden bekannt gemacht. Bei Bedarf werden gesonderte Schulungen angeboten.

Wir vermeiden Gefährdungen und die damit verbundenen Risiken

Neben den jährlichen Unterweisungen wird insbesondere bei der Aufnahme einer neuen Tätigkeit bzw. der Tätigkeitsaufnahme an einem neuen Arbeitsplatz, bei der Neueinstellung von Mitarbeitenden, bei Änderungen von Prozessabläufen, bei Beschaffungen und bei Beinaheunfällen, Unfällen, Verletzungen oder Erkrankungen auf mögliche Risiken hingewiesen und zu deren Vermeidung im Vorfeld geschult.

Durch unser aktives Handeln helfen wir dabei, gefährliche Situationen und Gefahrenstellen zu identifizieren, Risiken zu mindern und – falls möglich – zu beseitigen. Wir beziehen aktiv und frühzeitig externen Arbeitsschutz- und Gesundheitsschutzexperten in maßgebliche Prozesse ein, um die Sicherheit und Gesundheit aller Mitarbeitenden bei Encavis zu gewährleisten.

_

¹ Encavis steht für die Encavis AG sowie für alle mit ihr unmittelbar oder mittelbar verbundenen Unternehmen. Soweit personenbezogene Bezeichnungen in männlicher Form aufgeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.



Wir führen aktiv Risikobewertungen durch

Encavis führt fortlaufend Evaluierungen (Risikobewertungen) durch, um Gefährdungen im Bereich des Arbeits- & Gesundheitsschutzes zu erfassen. Identifizieren wir hierbei Abweichungen, werden daraus Maßnahmen zur Beseitigung abgeleitet und umgesetzt. Dabei werden die verschiedenen relevanten Tätigkeiten und Arbeitsplätze bei Encavis berücksichtigt.

Sollte ein Risiko nicht ausgeschlossen werden können und nachgelagerte Maßnahmen nicht möglich sein, so werden geeignete, dem Zweck entsprechende Sicherheitsmaterialien zur Verfügung gestellt, z. B. schützende persönliche Schutzausrüstungen (PSA). Die Mitarbeitenden sind in die Nutzung eingewiesen und wenden die PSA zum Schutz der eigenen Gesundheit an.

Wir überwachen unser Handeln

Vorfälle unterliegen einer besonderen Überwachung. Vorfälle werden, möglichst ohne Verzögerung, von den Sicherheitsbeauftragten, den zuständigen Managementbeauftragten und dem Vorstand untersucht. Bei der Überprüfung der Vorfälle wird umgehend die Gefährdungsbeurteilung überprüft. Verbesserungspotenziale und Mängel werden ermittelt, bewertet, gelenkt und kommuniziert. Vorfälle werden dokumentiert und mit den betroffenen Mitarbeitenden in persönlichen Gesprächen erörtert, um eine Wiederholung zu vermeiden.

Wir verbessern unseren Arbeits- und Gesundheitsschutz

Das Ziel ist die kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Arbeits- & Gesundheitsschutzes vor dem Hintergrund, die Gesundheit, Arbeitszufriedenheit und Leistungsfähigkeit aller Mitarbeitenden zu erhalten und zu fördern. Zur konkreten Umsetzung und zur Festlegung der einzelnen Maßnahmen sind neben dem Arbeitsschutzausschuss weitere Arbeitsgruppen bei Encavis tätig.

Die Wirksamkeit der getroffenen Entscheidungen und Maßnahmen wird regelmäßig überprüft. Zur Sicherstellung der nationalen gesetzlichen Anforderungen und zur Erfüllung der standortbezogenen Ziele dienen u. a. interne Audits. Verbesserungspotenziale werden ermittelt und zweckmäßige Maßnahmen umgesetzt. Mögliche Synergieeffekte sind gewünscht und werden bewusst angestrebt. Die im Rahmen der standortbezogenen Arbeits- & Gesundheitsschutzzielerreichung erforderlichen Mittel werden geplant und in Abstimmung mit dem Vorstand bereitgestellt.

Wir kommunizieren offen und transparent

Encavis legt Ziele und Vorgaben für den Arbeits- & Gesundheitsschutz fest, überwacht die Umsetzung und berichtet intern und extern über den Status.

Datum und Ort der Verabschiedung: Juli 2023, Hamburg

Dr. Christoph Husmann

Sprecher des Vorstands und CFO

Mario Schirru CIO/COO